

# Adventskalender 2021

## OnShots - Kurzgeschichten

Von ChatBlanc

### Kapitel 2: Kapitel 2

My Hero Academia

□/□. □ .□□2. Türchen

---

Gelangweilt saß Deku vor dem Bildschirm des PCs in seinem Zimmers. Weihnachten stand vor der Tür. Er war nicht in der Akademie, sondern wieder bei seiner Mutter daheim. Er hatte sie vermisst, aber jetzt wo er hier war, vermisste er all seine Freunde. Seufzend lehnte er sich in seinem Stuhl zurück, als es an der Tür klopfte, „Hey Liebling, wie wäre es, wenn wir zum 4. Advent alle deine Freunde einladen?“ hakte seine Mutter durch die Tür nach. Kurz überlegte er. Wäre es klug?

Dann drehte er sich wieder zurück um die Tür anzusehen. „Aber Mama, das wären 19 Leute, wäre das nicht ein wenig viel?“ immerhin betrachtete er irgendwie seine ganze Klasse als Freunde. „Nun ja...“ in diesem Moment ging die Tür auf und seine Mutter trat hinein „Vielleicht nicht alle, aber wie wäre es mit. Ich weiß nicht 6 Leuten?“ schlug sie weiter vor und sah nun ihren nachdenklich blickenden Sohn an. „Ich... ja, warum auch nicht. Die Weihnachtsferien dauern eh viel zu lang...“ stimmte der Schüler nun zu, während er sich zu seinem PC drehte. „Was meinst du, wen wirst du einladen Izuku?“ seine Mutter trat nun neben ihn. Deku hingegen öffnete den Gruppenchat, den er damals machte. Wahrscheinlich war er schon in Vergessenheit geraten. „Ein Spiel wäre doch auch Nett?“ schlug seine Mutter weiter vor. „hmhm“ kam es nachdenklich von Deku, dieser zuckte aber zusammen, als er eine Hand auf seiner Schulter spürte. „Sag mir Bescheid, wenn du weißt wer kommt und was ihr machen wollt.“ - „Danke Mama, ich melde mich.“ Seine Hand legte er auf die seiner Mutter. Er konnte ihre Erleichterung spüren. „Bis gleich.“ hauchte er, als sie sich löste um das Zimmer zu verlassen.

> Hey. Ich habe Überlegt ein kleines Wichteln zu veranstalten. Meine Mutter meinte, ich kann 6 Leute einladen. Wer sich zuerst meldet wird in eine Separate Gruppe geladen, wo wir den Wichtel für das Wichteln ziehen. Ich hoffe es findet anklang. Für Essen und Trinken wird gesorgt sein. Es wäre Toll, wenn ihr am 4. Advent kommen würdet, gegen 15 Uhr. LG Deku.<. Dann stand er auf um seiner Mutter Bescheid zu geben, welche Daten er angegeben hatte, und das er für einen der Gäste ein Wichtelgeschenk holen musste.

Die drei Wochen bis dahin vergingen Ereignislos. Und Deku konnte es kaum erwarten in zwei Wochen wieder zur Akademie zu gehen. Aber heute stand erst einmal das

Wichteln mit Tee, Kuchen und Plätzchen an. Nervös saß Deku mit seinem Wichtelgeschenk in der Hand auf dem Sofa, spielte mit dem Geschenkband. Das Kästchen war in einem Roten Papier eingewickelt, es schimmerte ein wenig. Das Geschenkband war Gold-Rot. Seine Augen verfolgten den Sekundenzeiger, der irgendwie langsamer als sonst tickte. Dennoch zuckte er zusammen, als die Türklingel läutete. Sofort sprang er auf und strich seinen grünen Weihnachtsstrickpullover glatt. Seine Mutter ging zur Tür und öffnete gleich vier Leuten. Mina, Tsuyu, Denki und Ochaco traten ein. Sie bedankten sich bei der Mutter von Deku, zogen sich die Schuhe aus und kamen ins Wohnzimmer. „Hey Leute.“ freute sich Deku, dass tatsächlich jemand seiner Einladung nachginge. Irgendwie hatte er manchmal das Gefühl, dass sie sich nicht gern mit ihm umgaben. Dieses Gefühl wurde aber weggeblasen. „Möchtet ihr Tee?“ hakte er sofort nach, „Setzt euch doch, wir warten noch auf die anderen Beiden.“ immerhin hatte er die Hoffnung noch nicht ganz aufgegeben, dass sie kommen würden. „Ja, bei der Kälte wäre Tee schon sehr hilfreich, es ist Schweine-kalt draußen!“ erklärte Denki, der sich zwischen den Mädels schon ganz wohl fühlte. Sein kleines Paket legte er auf den Tisch, es war in Gold eingeschlagen mit einer Grünen Schleife. Die Mädchen taten es ihm gleich. Ochacos war rosa mit einer weißen Schleife. Tsuyus war grün mit einer silbernen Schleife und das von Mina hatte als einziges bis jetzt ein Muster. Es war dunkel blau, mit silbernen Sternchen und Flocken. Und es hatte keine Schleife aus Geschenkband sondern so eine Aufwändige zum Aufkleben, auch in blau und Silber. Nickend ging Deku in die Küche. Nahm seiner Mutter dort die Kanne mit dem Heißen Wasser ab. „nimmst du die Tassen und den Tee?“ fragte er und sie nickte ihm zu. Seit er auf der Akademie war, versuchte er seiner Mutter zuhause so viel abzunehmen, wie er konnte. Zumindest wenn er denn mal hier war. Mit seiner Mutter zusammen kam er dann auch ins Wohnzimmer „wir wussten nicht, welchen Tee ihr mögt, da meinte Izuku, dass wir einfach Wasser und Tassen bereit stellen.“ erklärte sie und lächelte die Kinder warm an, während sie zwischen sie eine Dose stellte, in der verschiedene Teesorten angeordnet waren. „Ich hole schnell die Kekse, macht es euch gemütlich.“ mit diesen Worten war sie auch schon wieder verschwunden. „Danke für die Einladung Deku.“ kam es lächelnd von Ochaco und die anderen drei stimmten mit ein. Scheinbar war es eine Gute Idee gewesen und sie waren wirklich froh drum, dass jemand mal so etwas vor Weihnachten veranstaltete.

Gerade als er antworten wollte, klingelte es wieder „Einen Moment“ schon sprang Deku auf und ging zur Tür um diese zu öffnen. „Shoto, schön dich zu sehen.“ Mit einem leichten Nicken ging er an Deku vorbei. Gerade als er die Tür schließen wollte, stellte jemand seinen Fuß dazwischen. Verwirrt sah er nun zu der Tür, die nicht schließen wollte und dann zu dem Fuß zwischen Tür und Rahmen. Langsam öffnete er diese wieder und sah in das Gesicht von Bakugou, der ihn wie immer etwas finster angrinste. „Lass mich gefälligst auch rein, Scheiß Nerd“. „Kacchan.“ seine Stimme war irgendwie glücklicher, als er erwartete. Obwohl sich Bakugo anmeldete, dachte er, dass er nicht kommen würde. Doch ohne das er wirklich etwas sagte, kam er mit den Fäusten in den Hosentaschen in Dekus Haus, kickte seine Schuhe bei Seite und betrat das Wohnzimmer. „Oy“ meinte er zur Begrüßung. Ließ sich dann auf die Couch fallen. Alle sahen ihn an. Gerade die Mädels schienen sich irgendwie gestört. „Kannst du dich nicht einmal benehmen?“ Fragte Ochaco und sah ihn mit etwas aufgeplusterten Wangen an. Ihre Hände hatte sie auf ihre Knie gedrückt. Selbst steckte sie in einem

Roten Strickkleid mit Grünen langen Ärmeln. „Was willst du Mädchen?“ - „Dass du dich benimmst, wenn wir bei Deku sind.“ erwiderte sie erst, was dem blonden ein Lachen entlockte „willst du dich mit mir anlegen, hmm?“ Shoto seufzte und sah zu Bakugou. „Hey, benimm dich, wir sind nicht hier um Stress zu haben.“ „So?“ nun baute sich Bakugou wieder auf und sah Shoto herausfordernd an. „Em... Wollen wir die Wichtelgeschenke austauschen?“ warf Deku ein. Doch zumindest Bakugou schien taub für den Vorschlag zu sein.. „Was ist dein Problem?!“ Shoto hob seine Hände und entgegnete entnervt „Ich hab keines, niemand hier hat eines.... du aber schon“ - „Hey... Kacchan.“ Deku berührte nun den Arm von Bakugou, der ihn genervt ansah. „Was willst du?“. „Hier dein Wichtelgeschenk.“ er hielt ihm das Rote mit dem Rot-goldenen Band hin.“ genervt nahm Bakugou das Paket an und holte selbst ein schwarzes mit goldenen Sternen aus seiner Tasche. Das kleine Geschenk reichte er nun an Mina weiter. „Oh vielen dank!“ Sie übergab ihres an Denki, der wiederum an Tsuyu und sie an Shoto. Von ihm ging es weiter an Ocho, welche ihres an Deku gab.

Für einen Moment war nur Rascheln zu hören. Jeder packte sein Geschenk aus. Scheinbar gefiel jedem was er hatte. Denn es gab keine Beschwerde. Gerade als sie sich gegenseitig die Geschenke zeigen wollten, Klopfte es drei Mal schwer an der Tür. Verwirrt sah Deku zu den anderen. Niemand fehlte, wer war es also? Langsam stand Deku auf und ging zu Tür. Öffnete diese und All Might stand, breit grinsend und mit geschwellter Brust und in einem schlechten Weihnachtsmannkostüm vor ihm. „Ich habe von einer Wichtelparty gehört!“ lachte er und jedem Anwesenden klappte die Kinnlade hinunter.

-----  
-----

Wichteln, Streit, (Autor: ich bin nicht gut im Streiten. xD) Weihnachtsmann All Might